

Mündener Tageblatt

UNABHÄNGIGE, ÜBERPARTEILICHE ZEITUNG

Aussicht: Passage am Obermarkt bis 2011 in neuem Glanz

► Seite 3



Traumberuf: Mindener entwickelt Spiele für Computer und Wii

► Seite 4

Doppelerfolg: Zwei Mindener Boote rudern zu Bronze

► Seite 42



Nr. 224 · 39 Samstag/Sonntag, 26./27. September 2009

Gegründet 1856 von J.C.C. Bruns

Einzelpreis 1,40 EUR

AUS ALLER WELT

Möglicherweise erste Schweinegrippe-Tote

Essen (mt). Im Essener Universitätsklinikum ist eine 36 Jahre alte Frau gestern an den Folgen einer „Superinfektion“ gestorben. In ihrem Blut wurden auch Erreger der Schweinegrippe festgestellt. **Seite 25**

SPORT



Bochum feiert in Nürnberg 1:0-Sieg

Nürnberg (mt). Der Trainerwechsel beim VfL Bochum zeigt Wirkung. Mit Interimstrainer Frank Heinen gelang in der Fußball-Bundesliga beim 1:0 gegen den 1. FC Nürnberg ein Auswärtssieg. **Seite 37**

REGIONALES

Erster Spatenstich für Lückenschluss

Steinhagen (mt). Mit dem ersten Spatenstich beginnt der Weiterbau der A 33. Damit rückt der Lückenschluss zwischen A 2 und Borgholzhausen in greifbarer Nähe. **Seite 27**

WETTER



21

8

Sonnig

Seite 25

DA WAR NOCH

Heimwerker, packt die Kochschürze aus! Neun von zehn Frauen erwarten von ihrem Partner, dass er Kochkenntnisse in die Beziehung bringt oder einen Kochkurs belegt. Bei den jüngeren Frauen bis 29 Jahre sind es sogar 95 Prozent, ergab eine Umfrage des Magazins „Reader's Digest“. (epd)

MT-DIREKT

Zentrale 0571/882-0
Vertrieb 882-72
Anzeigen 882-71
www.mt-online.de
info@mt-online.de



Neue Instanz für Weltwirtschaft

G20 nehmen Finanzmärkte an die kurze Leine

Pittsburgh (dpa). China, Indien und Brasilien rücken im globalen Machtgefüge auf. Gemeinsam mit den Industriestaaten steuern sie künftig die Handels-, Konjunktur- und Währungspolitik entscheidend mit.

Die 20 führenden Nationen (G20) etablierten ihren Kreis als eine Art Weltwirtschaftsregierung. Auf ihrem dritten Treffen binnen zehn Monaten im amerikanischen Pittsburgh beschlossen die Staats- und Regierungschefs der G20, die Finanzbranche zu mehr Risikoversicherung und Bescheidenheit zu verpflichten.

Bundeskanzlerin Angela Merkel und Finanzminister Peer Steinbrück zeigten sich gestern zufrieden. Für die Bürger gebe es nun mehr Sicherheit, „dass sich eine solche Krise nicht wiederholt“, sagte Merkel.

Die führenden sieben Industriestaaten und Russland (G8) geben ihr Machtmonopol auf und wollen sich künftig auf politische Krisen konzentrieren. Zur Gruppe der 20 gehören 19 Staaten und die Europäische Union. Sie repräsentiert rund

90 Prozent der weltweiten Wirtschaftsleistung.

Unter Leitung von US-Präsident Barack Obama rammten die Staats- und Regierungschefs in zwei Arbeitssitzungen die Eckpfeiler ein für eine tief greifende Reform des internationalen Finanzsystems. Merkel verwies darauf, dass künftig Bonuszahlungen an Bankmanager nur dann zugelassen sind, wenn sie erfolgsabhängig ausgestaltet würden. Geldhäuser, die die Richtlinien umgehen, müssen mit Strafen rechnen. So könnten Institute gezwungen werden, bei Verstößen mehr Eigenkapital vorzuhalten.

Prämien müssen an Gewinn oder Umsatz gekoppelt sein. Aufsichtsbehörden wachten über die Einhaltung der Vergütungssysteme, heißt es in der Abschlusserklärung. Sollte eine Bank staatliche Hilfe in Anspruch nehmen, könnten Vergütungen nachträglich gekürzt werden. Steinbrück verwies darauf, dass die G20 durch ihren Druck auf Steuerstaaten erreicht hätten, dass 20 neue Doppelbesteuerungsabkommen beschlossen worden seien. Das sei „ein Durchbruch“. **Kommentar/Seite 30**



Durch Protestkundgebungen ließen sich die Gipfelteilnehmer nicht von ihrem Kurs abbringen. Foto: dpa

Deutlich geringere Auto-Rabatte

Studie: Potenzielle Käufer sollten bis zum Frühjahr abwarten

Frankfurt/Duisburg (dpa). Seit dem Ende der Abwrackprämie erhalten Autokäufer einer Studie zufolge deutlich weniger Rabatt.

Im September ermittelte das Car-Center der Universität Duisburg-Essen 277 Rabattaktionen, das waren 67 weniger als im Rekordmonat August. Der größte Teil davon (38 Aktionen) war an die staatliche Abwrackprämie gebunden und wurde nicht durch neue Programme ersetzt. Nur die Aktionen von Ford, Nissan, Opel, Peugeot und Seat liefen weiter.

Allerdings strichen Hersteller und Händler auch 29 weitere Rabatte, die unabhängig von der Prämie in Höhe von 2500 Euro waren.

„Händler und Hersteller haben ihre Budgets für die Aktionen stark belastet und bekommen zudem auch jetzt noch viele Aufträge herein“, sagte Branchenexperte Ferdinand Dudenhöffer gestern der DPA. „Die Lage am Automarkt sieht besser aus als sie tatsächlich ist.“ Viele Käufer hätten sich die Prämie im August schnell noch gesichert, würden aber erst im September oder Oktober das neue Auto kaufen.



Im Berliner Reichstag sitzt der Bundestag, der morgen neu gewählt wird.

Foto: ddp

Spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen

Deutschland wählt: Schwarz-Gelb oder wieder eine große Koalition?

Berlin (dpa). Schwarz-Gelb, wieder eine große Koalition oder doch ein Bündnis der neuen Art: Insgesamt 62,2 Millionen Bundesbürger können morgen darüber entscheiden, von wem Deutschland künftig regiert wird.

Um die rund 600 Abgeordneten im 17. Deutschen Bundestag bewerben sich insgesamt mehr als 3500 Bewerber

aus 28 Parteien. Nach allen Umfragen hat Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) gute Chancen, im Amt zu bleiben – am ehesten in einem Bündnis mit der FDP. Die SPD mit ihrem Kandidaten Frank-Walter Steinmeier kann vor allem darauf hoffen, sich wieder als Juniorpartner in eine große Koalition zu retten. Alle andere Bündnisvarianten gelten als unwahrscheinlich.

Bei der vorigen Wahl waren

die Wunschpartner Union und FDP überraschend gescheitert. Auch dieses Mal ist der komfortable Vorsprung von Schwarz-Gelb nach den letzten Umfragen praktisch dahin.

Die Meinungsforscher sagen ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Union und FDP sowie SPD, Grünen und Linkspartei voraus. Erschwert werden die Prognosen durch rund ein Drittel noch unentschlossener Wähler. **Seiten 2, 7 und 32**

Maut gegen Steuerausfall

Spritsparende Autos sorgen für Einbußen

Berlin (dpa). Entgegen den Wahlzusagen von Union und SPD könnte die Einführung einer allgemeinen Automaut doch schon bis 2013 akut werden. So verweisen das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung Berlin (DIW) und die Unternehmensberatung Roland Berger auf spürbare Ausfälle bei der Energiesteuer infolge immer spritsparenderer Autos.

Die Berger-Experten gehen von Energiesteuer-Einbußen im Bundeshaushalt in Höhe von 2,43 Milliarden Euro schon 2012 aus und 9,4 Milliarden in 2020, wie das „Manager-Magazin“ berichtet. „Wenn man diese Einnahmelücke schließen will, sollte man über eine Pkw-Maut nachdenken“, sagte DIW-Verkehrsexpertin Dominika Kalinowska.

Weg frei für Kassen-Giganten

Berlin (dpa). Der Weg für die Fusion der Barmer mit der Gmünder Ersatzkasse (GEK) zum Krankenkassen-Giganten mit 8,6 Millionen Versicherten ist frei. Der Verwaltungsrat der Barmer stimmte gestern in Kiel dem Zusammenschluss zur größten Kasse Deutschlands zu. Die neue Barmer/GEK soll am 1. Januar mit 1100 Niederlassungen starten. Die GEK hatte der Fusion bereits zuvor zugestimmt. **Seite 31**

Anzeige

MiC die Online-Community für das Mindener Land



MiC ist neu
MiC sorgt für Kommunikation
MiC sorgt für Diskussion
MiC macht Spaß
MiC ist auch ein Ratgeber
MiC hat kein Alter
MiC hat kein Geschlecht
MiC ist auch Tauschbörse
MiC ist kinderleicht
MiC bringt Mensch zusammen
MiC ist kostenlos
MiC sollte man ausprobieren

Mündener Tageblatt
Hilft Ihnen gerne weiter

Anmelden und dabei sein!

www.mt-online.de

FUSSBALL

Landesliga

Union Minden - VfL Theesen	3:3
1. SV Spexard	7 16:7 18
2. RW Maaslingen	7 12:9 16
3. FC Oeynhaus	7 21:8 15
4. FC Pr. Espelkamp	7 17:10 14
5. Union Minden	8 23:18 12
6. SC Herford	7 15:10 11
7. Spvg Brakel	7 12:8 11
8. Arm. Bielefeld III	7 11:7 11
9. Canlar Bielefeld	7 8:7 11
10. SC Verl II	7 11:12 10
11. VfL Theesen	8 14:15 9
12. SV Avenwedde	7 11:14 7
13. SC Bad Salzuflen	7 9:23 6
14. TuS Jöllenbeck	7 5:17 4
15. TuS Tengern	7 8:15 2
16. TBV Lemgo	7 5:18 2

Kreisliga Minden A

TuS Döhren - FSC Eisbergen	2:1
VfB Gorspen-Vahlse - TuS Lohe	3:3
1. RW Rehme	9 28:3 27
2. TuS Lohe	10 28:11 24
3. Wulferdingsen	9 27:11 22
4. Maked. Minden	9 16:13 16
5. Eidinghausen-W.	9 14:15 16
6. FT Dützen II	9 12:10 14
7. Volmerdingsen	9 19:12 13
8. TuS Döhren	10 25:33 13
9. SV Weser Leteln	9 15:21 12
10. Böhthorst/Häverst.	9 10:18 10
11. Frille/Wietersh.	9 17:15 9
12. TuS Windheim	9 15:21 9
13. Gorspen-Vahlse	10 13:23 9
14. Kutenh./Todt. II	9 9:17 8
15. TuS Oeynhaus	9 11:22 6
16. FSC Eisbergen	10 12:26 1

Kreisliga Minden B Süd

TuS Porta - SV Hausberge II	1:3
1. Holzhausen/Porta	9 32:4 27
2. SV Hausberge II	10 24:7 27
3. Kleinbremen	9 32:13 21
4. SuS DE Costedt	9 30:13 21
5. FC BW Holtrup	9 29:10 20
6. TuS Vict. Dehme	9 28:11 19
7. FT Dützen III	9 24:14 15
8. TuS Lohe II	9 22:21 15
9. TuS Porta	10 13:19 12
10. Assyr. Oeynhs.	9 16:19 11
11. RW Rehme II	9 13:16 10
12. Eidingh.-Werste	9 10:47 6
13. Oeynhaus III	9 16:23 5
14. Wulferdingsen II	9 13:32 4
15. FSC Eisbergen II	9 9:32 0
16. SC BW Berbeck	9 9:35 0

A-Jugend, Bezirksliga

RW Rehme - FT Dützen	1:0
1. FC Oeynhaus	4 21:4 10
2. RSV Bartrup	4 7:3 9
3. RW Rehme	5 8:5 9
4. SV E. Jerxen-Orbke	4 4:9 9
5. TuS Tengern	4 7:5 6
6. SG FA Herringhs./Eickum	4 6:14 6
7. VfR Wellensiek	4 10:9 4
8. TuS 08 Semne	3 5:4 4
9. FT Dützen	3 5:7 4
10. TBV Lemgo	3 10:12 3
11. VfL Schildesche	4 3:10 3
12. FC Kirchlengern	4 3:7 2

B-Jugend, Bezirksliga

RW Rehme - FT Dützen	6:1
1. RW Rehme	5 29:6 13
2. FT Dützen	5 12:9 9
3. SC Herford	4 11:4 8
4. DJK Mastbruch	4 11:6 8
5. OTSV Pr. Oldendorf	4 8:4 7
6. Pr. Espelkamp	4 14:11 7
7. SV GW Dalhausen	4 8:12 6
8. Spvg Brakel	4 8:10 4
9. SVE Jerxen-Orbke	4 4:6 4
10. TBV Lemgo	4 7:12 4
11. RW Kirchlengern	4 8:20 0
12. SC Isenstedt	4 2:22 0

D-Jugend, Bezirksliga

FC RW Kirchlengern - FT Dützen	1:0
1. VfL Theesen	4 14:0 12
2. SC Paderborn 07	4 18:0 10
3. DJK Mastbruch	4 5:2 8
4. FT Dützen	4 3:3 5
5. TBV Lemgo	4 4:4 4
6. FC Pr. Espelkamp	4 4:6 4
7. SV Kutenhs./Todtenhs.	4 4:9 4
8. DSC Arm. Bielefeld	4 4:7 3
9. FC RW Kirchlengern	2 1:6 3
10. Herringhausen/Eickum	3 1:3 2
11. VfR Wellensiek	4 2:15 2
12. SpVg Brakel	3 2:7 1

LANDESLIGA

Minden - Theesen 3:3

Union Minden: Fachmann - Teinert, Odoy, Bingöl (46. Gurcke), Möhlmann, Bartel, Giessmann, Günnewich, Mizel, Schumann, T. Versick.

VfL Theesen: Sirin - Schlüter (86. Pannhorst), Kneib, Flachmann, Gauer, Irmak, Zech (68. Mergel), Calisan, Hussain, Merker, Schäffer (75. Hüttig).

Tore: 0:1 Schlüter (9.), 1:1 Schumann (16.), 1:2 Kneib (39.), 2:2 Schumann (62.), 3:2 T. Versick (72.), 3:3 Mergel (73.).

Gelb-Rote Karte: Gauer (65., wiederholtes Foulspiel).

KURZ NOTIERT

■ **Fußball:** Sie bleiben dran: Dank eines 3:1 (1:0)-Sieges beim TuS Porta Westfalica schloss die Reserve des SV Hausberge in der Kreisliga B Süd zu Spitzenreiter Holzhausen/Porta auf. Die Tore in einer mäßigen Partie erzielte Florian Backenköhler (6., 70.) und Gennadi Gerzen per Foulelfmeter (61.). Christian Thieleke traf für die Platzherren zum zwischenzeitlichen Ausgleich (60.). (kül)

■ **Handball:** Das Training der Kreiswahl der männlichen D-Jugend (Jahrgang 97/98) unter Trainer Olaf Wittmeier fällt am Mittwoch, 30. September, aus. Grund ist die Bundesliga-Begegnung GWD Minden gegen THW Kiel. (kn)

Zwei Mindener Boote rudern in Berlin zu Bronze

Gig-Vierer löst Versprechen für Eike Hörding ein / „Freuen uns riesig“

Berlin (knst). Zufriedene Gesichter bei den Verantwortlichen des Bessel-Ruder-Clubs gestern in Berlin-Grünau: Bronze für den Gig-Vierer mit Steuermann vom Besselgymnasium und das gleiche Ergebnis für den Gig-Doppelvierer mit Steuerfrau vom Herder-Gymnasium beim Bundesfinale des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“.

„Zwei Medaillen für Bessel- und Herder-Gymnasium gab es seit 2005 nicht mehr,“ sagte der zweite Vorsitzende des Bessel-Ruder-Clubs, Olaf Böhne, bestens gelaunt.



Komplettes Bronze-Team (von links) Jan Staufenbiel, Michael Kohnen, Andre Nahrwold, Marcel Rodenberg und Schlagmann Daniel Bredemeier feierten auf dem Podest mit Eike Hörding (rechts), der wegen seiner Krankheit nicht mitrudern konnte.

Am Ende des ersten Rennens des Tages stand eine Bronzeplakette für die Crew vom Herder-Gymnasium. Anna-Lena Vieker, Zarina Burks, Katharina Kleegrewe, Jördis Waterbär und Steuerfrau Clara Drewes hörten am Ende der 1000 Meter langen Strecke auf der Dahme den dritten Hupton im Ziel und konnten wenige Minuten später die Medaillen entgegennehmen.

„Die Mädchen sind ein sauberes Rennen gerudert und haben im Endspurt die stark aufkommenden Gegner aus Hessen auf Distanz gehalten,“ so Herder-Lehrer Guido Höltk. Schlagfrau Jördis Waterbär meinte noch auf dem Siegereck: „Die Mannschaft aus Ratzeburg und Bramsche

sind einfach zu stark gewesen. Aber wir freuen uns auch riesig über Bronze!“ Bei so viel Freude flossen auf dem Siegereck auch einige Tränen.

Nur wenige Minuten später konnten die Mädchen dann die Rollen tauschen und ihre Kameraden aus dem Gig-Vierer des Besselgymnasiums anfeuern. Hier machten Andre Nahrwold, Jan Staufenbiel, Marcel Rodenberg, Daniel Bredemeier und Steuermann Michael Kohnen ihre Ankündigung wahr und holten für ihren erkrankten Teamkollegen Eike Hörding eine Medaille.

Achter und Schüler-Vierer setzen auf Berlin 2010

Hinter dem Greselius-Gymnasium Bramsche und der Schillerschule Frankfurt kam die Mannschaft als dritte ins Ziel. „Wir wollten für Eike eine Medaille holen und das haben wir auch geschafft. Aber das Rennen ist wirklich an die Substanz gegangen,“ gab ein sichtlich ausgepowertes Marcel Rodenberg zu Protokoll. „Mit einem etwas besseren Endspurt wäre vielleicht sogar noch Silber drin gewesen, aber ich bin mit dem Ergebnis auch so zufrieden,“ konnte Bessel-Chefcoach Stephan Krajewski dem Ergebnis durchaus seine guten Seiten abgewinnen.

Krajewski hatte gleich zwei Eisen im Feuer, war er doch auch für das Flaggschiff des



Da fliegt der Lehrer in hohem Bogen: Protektor Guido Höltk vom Herder-Gymnasium geht ganz traditionell nach Gewinn der Bronzemedaille in der Dahme baden. Fotos: pr/Alex Pischke

Besselgymnasiums, den Achter, verantwortlich. In einem knappen Rennen reichte es für Florian Zimmermann, Jonas Jensen, Helge Schakau, Malte Schonebohm, Robin Lützkendorf, Christian Reinbold, Christoph Krüger, Jan-Frederic Schwir und Steuermann Pascal Dzaak zwar nur für Rang sechs, doch wirklich traurig war niemand über dieses Ergebnis. Steuermann Pascal Dzaak resümierte: „Wir haben uns für das Finale qualifiziert, das war unser Ziel. Jetzt hoffen wir aufs nächste Jahr!“

Ebenfalls aufs nächste Jahr hofft der jüngere Vierer des Besselgymnasiums. Marius Redecker, Vincent Schmitz und Alexander Weihe sowie Steuermann Philipp Baumgard starteten auch 2010 in der Altersklasse der 13- und 14-Jährigen. „Lediglich Schlagmann Nils Bornemann wechselt in die höhere Altersklasse“ sagte Martin Meier, der verantwortliche Bootstrainer. Der vierte Rang im kleinen Finale bedeutete für die Crew in der Gesamtabrechnung Rang zehn. www.besselryc.de

Unions Führung hält zu kurz

Leistungsgerechtes 3:3 im vorgezogenen Spiel gegen Theesen

Von Sebastian Külbel

Minden (mt). „Wir nehmen diesen Punkt gerne mit“: So wie Union Mindens Trainer Peter Alvermann bewerteten die meisten Beteiligten gestern Abend das 3:3 (1:2) der Gastgeber im vorgezogenen Spiel der Fußball-Landesliga gegen den VfL Theesen.

Denn unterm Strich war das Remis nach einer genauso intensiven wie ansehnlichen Partie das leistungsgerechte Ergebnis. „Wenn wir das 3:2 fünf Minuten lang gehalten hätten, hätte es vielleicht anders ausgesehen, weil der Gegner dann hätte aufmachen müssen“, harderte Alvermann ein wenig. Allerdings fing sich seine Elf postwendend nach ihrer ersten Führung des Abends das Gegenstück zum Endstand ein.

Schon nach wenigen Minuten der Partie war klar, dass dieser Gegner den gut aufgelegten Mindenern mehr entgegen zu setzen haben würde als der schwache SC Bad Salzuflen in der Vorwoche. Kaum neun Minuten waren gespielt, da überlief Florian Schlüter Unions Außenverteidiger Emrah Bingöl und schoss zur VfL-Führung ein.

Spätestens jetzt entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, in dem die Gastgeber leichte Vorteile hatten. Folgerichtig fiel schnell der Ausgleich, als Torben Möhlmann Sascha Schumann bediente und der flach ins Eck traf. Danach hatte allein Tobias Versick zweimal freistehend das 2:1 auf dem Fuß (19., 30.),



Die Führung auf dem Fuß: Mindens Tobias Versick scheitert mit diesem Schuss in der 19. Minute am Torwart. MT-Foto: Külbel

auch Stephan Teinert scheiterte mit einem Flachschuss, den sich Theesens Torhüter Anil Sirin fast ins eigene Netz geschaufelt hätte (35.). Auch die Gäste hatten derweil ihre Chancen und gingen schließlich erneut in Führung, als Bingöl bei einem Diagonalball schlecht aussah, Lukas Kneib ihm entwischte und der aus kurzer Distanz einschoss (39.). „In der Halbzeit haben wir dann noch mal gesagt, dass wir konzentriert weiter spielen wollen“, schilderte Alvermann. Und seine Elf erhöhte das Trainerteam. Nach zwei vergebli-

Eisbergen wartet

1:2 in Döhren / Gorspen trotz Lohe 3:3 ab

Minden (kül). In der Fußball-Kreisliga A hat der VfB Gorspen-Vahlse dem Tabellenzweiten TuS Lohe ein 3:3 abgetrotzt. Schlusslicht FSC Eisbergen verpasste beim 1:2 in Döhren den ersten Saisonsieg.

TuS Döhren - FSC Eisbergen 2:1: 1:0 Mustafa Köse (25.), 1:1 Denis Papanheim (60.), 2:1 Michael Rodenberg (79.). - „Es war wie erwartet ein reines Kampfspiel“, sagte Döhrens Trainer Marcus Madroch. Zwar habe sich Eisbergen nach dem Ausgleich um die Führung bemüht, „gefährlich waren sie

aber nur mit langen Bällen und Standards“, so Madroch weiter. **VfB Gorspen-Vahlse - TuS Lohe 3:3:** 1:0 Martin Hofmeier (10.), 2:0 Christoph Könemann (38.), 2:1 Lars Baumann (62.), 2:2 Georgios Bloumis (66.), 3:2 Rüdiger Tiedtke (86., Foulelfmeter), 3:3 Baumann (90.). - „Von einer Mannschaft, die ganz oben dran ist, erwarte ich mehr“, sagte Lohes Spielertrainer Lars Thielking. In der fünfminütigen Nachspielzeit sahen zwei VfB-Spieler Gelb-Rot. Trotzdem hatte Könemann sogar noch das 4:3 auf dem Fuß.

Drei Dützer Pleiten

Bezirksliga-Nachwuchs schaut in die Röhre

Minden (much). Die Fußball-Nachwuchsteams der FT Dützen blieben unter der Woche ohne Erfolg: Alle drei vorgezogenen Bezirksliga-Spiele gingen an den Gegner.

30 Sekunden. „Da war unsere Taktik bereits über den Haufen geworfen worden“, berichtet Dützens Trainer Ulf Netzeband, „es war eine Katastrophe.“ In der 37. Minute verkürzte Alex Turtschin durch einen Heber zum 4:1. In der 28. und 66. Minute fielen weitere Rehmer Tore.

A-Jugend, Bezirksliga: RW Rehme - FT Dützen 1:0 (1:0). „Es war eine klare Steigerung gegenüber dem letzten Spiel“, schilderte FTD-Trainer Nils Rottmann, „kein Vorwurf an die Mannschaft. Wir treffen die Bude einfach nicht.“ Trotz optischer Überlegenheit siegte Rehme durch einen Freistoß in den Winkel (30.).

D-Jugend, Bezirksliga: RW Kirchlengern - FT Dützen 1:0 (0:0). Gegen spielerisch starke Gastgeber ließen die Dützer vor allem in der ersten Hälfte die Einstellung und Aggressivität vermissen. Das 1:0 (53.) entsprang allerdings eher dem Zufall. Danach hatten die Dützer ihre beste Phase, aber die wenigen Chancen wurden veran. Trainer Bernd-Uwe Humbracht: „Ein verdienter Sieg für Kirchlengern, aus dem wir lernen können.“

B-Jugend, Bezirksliga: RW Rehme - FT Dützen 6:1 (5:1). Die Gäste fanden 20 Minuten lang überhaupt nicht ins Spiel, nach 18 Minuten hieß es bereits 4:0, das erste Tor fiel nach